

[Ziele Internationaler Sportpolitik](#)

Autor*in: Jens Karnbach

Sport ist eine weltweite Sprache. Deutschland zählt zu den führenden Sportnationen mit wesentlichen Beiträgen für die Sportentwicklung innerhalb und außerhalb Europas.

[Finanzierung des Sports](#)

Autor*in: Jens Karnbach

Gezielte Sportfinanzierung durch den Bund über direkte und indirekte Zuwendungen.

[Sportförderung](#)

Autor*in: Jens Karnbach

Der Bund fördert den Sport finanziell ergänzend nach dem Subsidiaritätsprinzip.

[Geschichtliche Entwicklungslinien des organisierten Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Entwicklung des Sportsystems in der Bundesrepublik Deutschland mit der Sportselbstverwaltung als tragender Säule ist nur zu verstehen, wenn man einen Blick auf die Entwicklung des organisierten Sports wirft.

[Deutsche Turnbewegung](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

"Deutsche Turnbewegung" ist die von F.L. Jahn um 1810 geprägte Bezeichnung für alle Leibesübungen. 1816 wurde als weltweit erster Turnverein die Hamburger Turnerschaft gegründet.

[Entstehung der Sportarten](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

In der Mitte des 19. Jahrhunderts trat neben die bürgerliche Turnbewegung in Deutschland der moderne Sport. Wesensmerkmal waren die systematische Leistungssteigerung, der Wettkampf nach einheitlichen Regeln und Normen und das Streben nach der menschlichen Leistungsgrenze im Sport.

[Entstehung von Sportvereinen und Dachorganisationen](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Erste Sportvereine wurden ab 1836 gegründet und ab 1877 bildeten sich die ersten Spitzenverbände. 1950 wurden alle Spitzenverbände des Sports - nach den Wirren des 2. Weltkrieges - unter dem Dach

des Deutschen Sportbundes zusammengefasst.

Konfessionelle Sportorganisationen

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Parallel zur Arbeitersportbewegung entstanden auch die konfessionellen Sportorganisationen.

Olympische Spiele

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Der Ursprung der Olympischen Spiele der Antike liegt vermutlich im 2. Jahrtausend v. Chr. Die Einführung der Olympischen Spiele der Neuzeit wurde 1894 als Wiederbegründung der antiken Festspiele in Olympia auf Anregung von Pierre de Coubertin beschlossen.

Die Sportselbstverwaltung und ihre Sportvereine

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland garantiert die freie Entfaltung der Bürger dieses Landes. So entstand die unabhängige Turn- und Sportbewegung, die sich selbst verwaltet und eine ganz eigene Struktur von den Sportvereinen bis zum Dachverband, dem DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund), entwickelt hat.

Strukturbesonderheiten der Sportvereine

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Trotz der Vielschichtigkeit der Vereinslandschaft können dem Sportverein als Organisation spezifische Merkmale zugeordnet werden. Diese Strukturbesonderheiten werden im Folgenden beschrieben.

Die Sportverbände und -bünde

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Verbände und Bünde sind rechtlich gesehen eingetragene Vereine. Es gibt allerdings einige Besonderheiten. Mitglieder der Sportverbände und -bünde sind Sportvereine oder auch andere Verbände / Bünde als juristische Personen.

Grundprinzipien der Organisation von Sportverbänden und Sportbünden

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Aufgaben eines Dachverbandes wie des DOSB liegen zum einen in einer Ordnungsfunktion, in dem er für eine einheitliche Organisations- und Sportentwicklung eintritt und eine geschlossene Identität der Organisationen und ihrer Leistungsangebote sichern hilft.

Stadt- und Kreissportbünde

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Wer sind die Stadt- und Kreissportbünde (SSB/KSB)? Und wer sind die Stadt- und Gemeindesportverbände (SSV/GSV)? Welche Aufgaben verfolgen diese Organisationen? Welche

Leistungen erbringen sie für den Sport und die Sportvereine in einer Kommune?

[Landessportbünde](#)

In den Landessportbünden sind die Stadt- und Kreissportbünde und die Landesfachverbände organisiert.

[Der Deutsche Olympische Sportbund](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist der Name des am 20. Mai 2006 gegründeten Sportdachverbandes, der aus der Vereinigung von Deutschem Sportbund (DSB) und Nationalem Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) entstand.

[Deutscher Sportbund \(DSB\) als Vorläufer des DOSB](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Der DSB wurde 1950 gegründet, um alle erforderlichen gemeinsamen Maßnahmen zur Förderung des Sports zu koordinieren. Am 20.05.2006 fand die Vereinigung von Deutschem Sportbund (DSB) und Nationalem Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) zum Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) statt.

[Das Nationale Olympische Komitee \(NOK\) als Vorläufer des DOSB](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Am 20. Mai 2006 vereinigten sich der Deutsche Sportbund (DSB) und Nationalem Olympischen Komitee für Deutschland (NOK) zum DOSB.

[Nicht-Olympische Verbände](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die IG NOV ist ein Zusammenschluss von 28 Sportverbänden unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

[Die Bezirks- und Kreisfachverbände](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

In den Bezirks- und Kreisfachverbänden sind die Einsparten- und Mehrspartenvereine mit ihren sportartspezifischen Abteilungen organisiert.

[Die Landesfachverbände](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

In den Landesfachverbänden sind die Kreis- und Bezirksfachverbände organisiert, deren Sportart sie betreiben.

[Die Spitzenverbände \(Bundesfachverbände\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

In den Spitzenfachverbänden sind die Landesfachverbände mit wenigen Ausnahmen wie bei den Spitzenverbänden für Hockey, Rudern, Segeln, wo die Vereine direkt Mitglied sind, in den Spitzenverbänden zusammengeschlossen.

[Die fachliche und überfachliche Organisation des Sports in der Bundesrepublik Deutschland](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Diese beiden Säulen stellen die Organisationsebenen über die Kommunen, Länder und den Bund dar und tragen die Sportselbstverwaltung.

[Die Sportjugenden](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Auf allen Ebenen des Sports - von DOSB bis in den Sportverein - ist die Jugend eigenständig organisiert. Sie führt und verwaltet sich selbst, ist aber Teil der jeweiligen Gesamtorganisation.

[Deutsches Olympisches Institut](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

"Auf den Spuren von Olympia": Das deutsche olympische Institut (DOI) erforscht die Geschichte der olympischen Spiele und verbreitet olympisches Gedankengut.

[Deutsche Sport-Marketing GmbH](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Deutsche Sport-Marketing GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main wurde 1986 gegründet und ist die exklusive Vermarkterin des Themas Olympia in Deutschland.

[Das Institut für angewandte Trainingswissenschaft \(IAT\) und das Institut für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten \(FES\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die beiden selbständigen Vereine wurden am 01.01.1997 unter einer gemeinsamen Trägerschaft zu dem Verein IAT/FES e.V. verschmolzen.

[Die Stiftung Deutsche Sporthilfe \(SDSH\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe wurde 1967 von der deutschen olympischen Gesellschaft und dem Deutschen Sportbund gegründet...

[Trainerakademie des DOSB e.V.](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Trainerakademie hat ihren Sitz in Köln und ist die zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätte für Spitzentrainerinnen und Spitzentrainer in Deutschland ...

[Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V.](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V. nahm 1980 in Berlin-Schöneberg ihre Arbeit auf und ist seit 2003 in Köln beheimatet.

[Nationale Anti-Doping-Agentur \(NADA\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die NADA (Akronym für Nationale Anti-Doping-Agentur Deutschland) ist eine selbständige privatrechtliche Stiftung, die am 15. Juli 2002 in Bonn gegründet und zum 1. Januar 2003 rechtskräftig tätig wurde.

[Freiburger Kreis](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Der Freiburger Kreis e. V. ist ein Zusammenschluss großer Sportvereine, der derzeit 154 Vereine mit ca. 600.000 Mitgliedern mit breitem Spektrum an sportlichen und außersportlichen Aktivitäten umfasst.

[Das Stützpunktsystem des Spitzensports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die wesentlichen Bestandteile des Stützpunktsystems sind die Talentstützpunkte, die Landesstützpunkte, die Bundesstützpunkte sowie Serviceeinrichtungen des Bundes, die Olympiastützpunkte.

[Bundesstützpunkte \(BSP\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Bundesstützpunkte sind Trainingseinrichtungen der Bundessportfachverbände, in denen zusätzlich zum Vereinstraining Spitzenkaderathletinnen und -athleten in homogenen Gruppen mit einer disziplinspezifisch ausreichenden Anzahl von Angehörigen der Bundeskader A und B (Bundesstützpunkt) bzw. Bundeskader C (Bundesstützpunkt-Nachwuchs) trainieren.

[Olympiastützpunkte \(OSP\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Olympiastützpunkte sind Betreuungs- und Serviceeinrichtungen für Bundeskaderathletinnen und -athleten sowie deren Trainerinnen und Trainer, bei freien Kapazitäten auch für Landeskader.

[Bundesleistungszentren und Landesleistungszentren](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Bundesleistungszentren und Landesleistungszentren sind Einrichtungen, in denen

Bundessportfachverbände bzw. Landesfachverbände zentrale Trainings- und Lehrgangsmaßnahmen für ihre Spitzensportlerinnen und -sportler durchführen.

[Eliteschulen des Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Als Eliteschule des Sports bezeichnet man im Sport wie im schulischen Bereich gemeinhin besonders funktionstüchtige Verbundsysteme von Schule, Internat und Verein bzw. Verband.

[Das Kadersystem des Deutschen Spitzensports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Das Kadersystem bildet die Grundlage für die Auswahl von Sportlern/-innen für eine gezielte Förderung.

[Förderung durch die Bundeswehr](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Bundeswehr ist einer der größten Förderer des Hochleistungssports in der Bundesrepublik Deutschland. Im Rahmen der Spitzensportförderung der Bundeswehr stellt sie für die Spitzensportlerinnen und Spitzensportler optimale Rahmenbedingungen für ihre leistungssportliche und berufliche Laufbahn sicher.

[Spitzensportförderung durch die Bundeszollverwaltung](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Im Zoll Ski Team unterstützt die Bundesfinanzverwaltung derzeit über 30 Kaderathletinnen und -athleten des Deutschen Skiverbandes in den Disziplinen Alpin, Biathlon und Skilanglauf.

[Spitzensportförderung durch die Bundespolizei](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Bad Endorf ist seit 1978 Sitz der Bundespolizeisportschule. Hier werden mittlerweile die Wintersportarten Alpiner Rennlauf, Biathlon, Nordische Kombination, Skilanglauf, Skispringen, Snowboard, Eisschnelllauf, Short Track, Bob, Rennrodeln und Skeleton gefördert.

[Die Welt-Anti-Doping-Agentur \(WADA\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Am 10.11.1999 wurde die World Anti Doping Agency ("WADA") in der Rechtsform einer Stiftung schweizerischen Rechts gegründet. Stifter ist das Internationale Olympische Komitee (IOC).

[Das Internationale Olympische Komitee \(IOK\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Das Internationale Olympische Komitee (IOK; auch im Deutschen meist Verwendung der englischen Abkürzung IOC) ist eine nichtstaatliche Organisation, deren Zweck die Organisation und Betreuung der Olympischen Spiele ist.

[Die Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e.V. \(IAKS\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e.V. (IAKS) ist eine gemeinnützige Vereinigung auf dem Gebiet der Sportbauten und Freizeiteinrichtungen. Sie wurde 1965 in Köln/Deutschland gegründet.

[General Association of International Sports Federations \(GAISF\)](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die General Association of International Sports Federations (GAISF, französisch Association Générale des Fédérations Internationales des Sports, AGFIS) ist die Dachorganisation aller Sportverbände weltweit.

[Der Bund und seine Zuständigkeiten für Belange des Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Die Zuständigkeiten des Bundes für Teilgebiete des Sports ergeben sich aus verschiedenen Kompetenznormen.

[Zuständigkeiten innerhalb der Bundesregierung für Belange des Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Koordinierungsstelle aller sportrelevanten Maßnahmen innerhalb der Bundesregierung ist die Abteilung Sport beim Bundesminister des Inneren

[Die Länder und Ihre Zuständigkeiten für Belange des Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Nach Artikel 30 des Grundgesetzes obliegt die Sportförderung grundsätzlich den Ländern.

[Die Kommunen und ihre Zuständigkeiten für Belange des Sports](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Weder das Grundgesetz der Bundesrepublik noch die Verfassung der Länder enthalten klare Normen über die Verpflichtung der Gemeinden zur Errichtung von Sportstätten oder zur Sportförderung.

[Die Sportämter](#)

Autor*in: Hörsgen & van Oepen

Eine Besonderheit in der öffentlichen Sportverwaltung im Gegensatz zu vielen anderen kommunalen Verwaltungsbereichen stellt die Tatsache dar, dass die Aufgaben wenig reglementiert sind und in vielen Kommunen wesentlich von der Politik bestimmt sind. Im Folgenden soll in einer kurzen, lediglich grob strukturierten Darstellung ein Einblick in die kommunale Sportverwaltung gegeben werden.

[Der Bundespräsident und seine Aufgaben im Bereich des Sports](#)

Auch der Bundespräsident hat einige Aufgaben zu Förderung des Sports übernommen.

[Bundesinstitut für Sportwissenschaft](#)

Autor*in: Hörsen & van Oepen

Dieses wurde 1970 als nicht rechtsfähige Bundesanstalt im Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern errichtet.

[Grundlagen der internationalen Sportpolitik](#)

Autor*in: Hörsen & van Oepen

Die Bundesregierung gestaltet die internationale Sportpolitik aktiv mit. Deutsche Vertreter arbeiten in den wichtigsten Ausschüssen.
